

FZO-Benefizkonzert bringt 4500 Euro ein

OCHSENHAUSEN (sz) - Das vom Fanfarenzug Ochsenhausen (FZO) veranstaltete Benefizkonzert hat 4500 Euro zugunsten des Fördervereins Piela-Bilanga und der Kolpingsfamilie eingebracht. Nun wurde die Spende übergeben.

Nach 25 Jahren hatte der Fanfarenzug im November wieder ein Benefizkonzert in der Kapfhalle organisiert, das ein großer Erfolg war und für die zahlreichen Besucher ein unvergessliches Erlebnis. Den Grundstein dafür legte Frontmann Walter Utz von der Gruppe „Stinger“, ebenso ohne Gage traten

die Bands „Caro.“ und „R.E.D. Gang“ auf. Die Mitglieder des Fanfarenzugs übernahmen die Bewirtung und auf der Suche nach Sponsoren boten sich die Kreissparkasse, die Sparkassen-Versicherung und Wilfried King an.

So kam viel Geld zusammen, Gerdi Hagel und ihr FZO-Team spendeten den Reingewinn von 4500 Euro. Da die Not nicht nur in der Ferne zu finden ist, ging die Hälfte des Geldes an das Kolpingferienlager, das im vergangenen Sommer bei einem Unwetter weggeschwemmt worden war.



Bei der Spendenübergabe dabei waren (von links) Annette Rehm (FZO), Franziska Köslar (Kolping), Johannes Locher, Bianca Gräter (alle Kolping), Erwin Wiest (Förderverein Biela-Bilanga, Walter Utz (Stinger) und Gerdi Hagel (FZO).

FOTO: PRIVAT

Kurz berichtet